

Am 24. September erscheint das Manifest „Für Europa!“, das Guy Verhofstadt gemeinsam mit Daniel Cohn-Bendit verfasst hat (Hanser-Verlag, 64 Seiten, 8 Euro). Im Rahmen der Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, das Buch vorab an einem Bücherstand zu erwerben.

TEILNAHME UND ANMELDUNG

Der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist allerdings erforderlich. Anmeldungen richten Sie bitte an:

Petra Fleischer
Evangelische Akademie Loccum
Postfach 21 58
31545 Rehburg-Loccum
Tel. 05766 / 81-1 01
E-Mail: petra.fleischer@evlka.de

Weitere Informationen und Ansprechpartner:

Dr. Albert Drews
Tel. 05766 / 81-1 06
E-Mail: albert.drews@evlka.de

Dr. Marcus Schaper
Tel. 05766 / 81-1 09
E-Mail: marcus.schaper@evlka.de

VERANSTALTUNGORT

Literaturhaus im Künstlerhaus Hannover
Sophienstraße 2
30159 Hannover
www.literaturhaus-hannover.de

Medienpartner

NDRInfo
www.ndr.de/info

Die Evangelische Akademie Loccum
im Internet: www.loccum.de



Evangelische Akademie Loccum

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

POLITIK | RECHT

Nach dem Urteil – Wie weiter mit Europa?

Eine europapolitische Debatte
mit GUY VERHOFSTADT und JÜRGEN TRITTIN

Eine Veranstaltung der
Corvinus-Stiftung
zur Förderung der Evangelischen Akademie Loccum
in Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Hannover

Dienstag, 18. September 2012, 19.00 Uhr
Literaturhaus Hannover

Das Bundesverfassungsgericht entscheidet am 12. September über den sogenannten „Rettungsschirm“ ESM und den Fiskalpakt. Der Spruch ist von hoher Bedeutung, da er unabhängig vom Ausgang grundlegende Orientierung zur Rolle der Parlamente in der Krisenbewältigung bieten wird. Welche Rolle muss das Europäische Parlament spielen, welche die nationalen Parlamente? Diese Richtungsentscheidung wird auch die Debatte zum Fortgang des Europäischen Integrationsprozesses insgesamt weiter anheizen. Guy Verhofstadt, von 1999 bis 2008 belgischer Premierminister, tritt entschieden für ein stärker integriertes und besser demokratisch legitimiertes Europa ein. Seine Antwort auf die Krise lautet: Mehr Europa. Die europäischen Nationalstaaten seien einzeln viel zu schwach, um sich im globalen Wettbewerb zu behaupten und der aktuellen Krise zu trotzen.

Seine Thesen wird Verhofstadt mit Jürgen Trittin, dem Fraktionsvorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen im Bundestag diskutieren. Auch er hat sich in jüngster Zeit für ein gemeinsames europäisches Vorgehen ausgesprochen und sich kritisch über die beim Bundesverfassungsgericht eingereichten Klagen geäußert. Wie aber legitimiert sich das europäische Projekt gerade in Krisenzeiten? Wie viel Pragmatismus und wie viel Idealismus brauchen wir auf dem Weg nach Europa? Und was für ein Europa soll es aus liberaler bzw. grüner Sicht sein?

Welche europapolitischen Weichen werden nach dem Karlsruher Richterspruch gestellt? Werden die politischen Entscheidungen des Herbstes wegweisend für das künftige Europa sein? Diese Fragen diskutieren an diesem Abend zwei überzeugte Europäer.

Sie sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen!

Prof. Rolf Wernstedt, Landtagspräsident a.D., Kuratoriumsvorsitzender der Corvinus-Stiftung
Dr. Stephan Schaede, Direktor, Evangelische Akademie Loccum

PROGRAMM

Dienstag, 18. September 2012

ab
18:40

Einlass

19:00

Begrüßung
Prof. Dr. Ulrike Vogel
Kuratorium der Corvinus-Stiftung

Nach dem Urteil – Wie weiter mit Europa?

Vortrag: *Guy Verhofstadt*

Anschließend diskutiert mit Guy Verhofstadt
und dem Publikum

Jürgen Trittin

Durch die Veranstaltung führt:
Dr. Stephan Schaede,
Direktor der Evangelischen Akademie Loccum

Guy Verhofstadt, geb. 1953, studierter Jurist, war von 1999 bis 2008 Ministerpräsident Belgiens. Seit 2009 ist er Mitglied des Europäischen Parlaments und Vorsitzender der Liberalen Fraktion ALDE.

Jürgen Trittin, geb. 1954, Diplom-Sozialwirt, war von 1990 bis 1994 Niedersächsischer Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, von 1998 bis 2005 Bundesumweltminister und ist seit 2009 Vorsitzender der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen.

21:00

Empfang der Corvinus-Stiftung